

IMPFUNGEN –

EMPFEHLUNGEN DER STIKO. EIN UPDATE.

31.05.2023

Dr. Matthias Boldt, HU 32



Institut für Hygiene und Umwelt
Hamburger Landesinstitut für Lebensmittelsicherheit,
Gesundheitsschutz und Umweltuntersuchungen



Hamburg

ZENTRUM FÜR IMPFMEDIZIN

- Planung und Durchführung von aufsuchenden Impfaktionen mit mobilen Teams, insbesondere in Hamburger Schulen
- Impfmedizinische Expertise und Logistikzentrale für den Hamburger öffentlichen Gesundheitsdienst
- Ärztlicher Sprechstundenbetrieb zur Beratung und Impfung von Reisenden, Menschen mit speziellen Expositionsrisiken und der Allgemeinbevölkerung



Bild: HU

WOGEGEN KANN ICH MICH IMPFEN LASSEN?

Standard- und Auffrischimpfungen des Kindes- und Erwachsenenalters mit **allgemeiner** Anwendung sowie

Indikationsimpfungen bspw. aufgrund eines erhöhten **beruflichen** Risikos oder aufgrund einer **Reise**


IMPFKALENDER SÄUGLINGE, KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE


Empfehlungen zu Standardimpfungen zum Schutz vor:

- Tetanus (T),
- Pertussis (aP/ap),
- Poliomyelitis (IPV),
- Herpes zoster (HZ),
- Rotaviren (RV),
- Masern, Mumps, Röteln (MMR),
- Humane Papillomviren (HPV)
- Diphtherie (D/d),
- Haemophilus influenzae Typ b (Hib),
- Hepatitis B (HB),
- Pneumokokken,
- Meningokokken C (MenC),
- Varizellen (V)
- Influenza

Tabelle 1 | Impfkalender (Standardimpfungen) für Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene; 2023

Impfung	Alter in Wochen	Alter in Monaten										Alter in Jahren							
		6	2	3	4	5–10	11 ^a	12	13–14	15	16–23	2–4	5–6	7–8	9–14	15–16	17	ab 18	ab 60
		U4				U5	U6				U7	U7a/U8	U9	U10	U11/J1		J2		
Rotaviren		G1 ^a		G2	(G3)														
Tetanus ^b			G1		G2		G3 ^c						A1		A2			A ^e	
Diphtherie ^b			G1		G2		G3 ^c						A1		A2			A ^e	
Pertussis ^b			G1		G2		G3 ^c						A1		A2			A3 ^e	
Hib ^b – <i>H. influenzae</i> Typ b			G1		G2		G3 ^c												
Poliomyelitis ^b			G1		G2		G3 ^c							A1					
Hepatitis B ^b			G1		G2		G3 ^c												
Pneumokokken ^b			G1		G2		G3 ^c												S ^e
Meningokokken C								G1											
Masern							G1			G2								S ^e	
Mumps, Röteln							G1			G2									
Varizellen							G1			G2									
HPV – Humane Papillomviren														G1 ^d	G2 ^d				
Herpes zoster																		G1 ^h	G2 ^h
Influenza																			S (jährlich)

 Empfohlener Impfzeitpunkt

 Nachholimpfzeitraum für Grund- bzw. Erstimmunisierung aller noch nicht Geimpften bzw. für Komplettierung einer unvollständigen Impfserie

Erläuterungen

G Grundimmunisierung (in bis zu 3 Teilimpfungen G1–G3)

A Auffrischimpfung

S Standardimpfung

a Erste Impfstoffdosis bereits ab dem Alter von 6 Wochen, je nach verwendetem Impfstoff 2 bzw. 3 Impfstoffdosen im Abstand von mind. 4 Wochen

b Frühgeborene: zusätzliche Impfstoffdosis im Alter von 3 Monaten, d. h. insgesamt 4 Impfstoffdosen

c Mindestabstand zur vorangegangenen Impfstoffdosis: 6 Monate

d Zwei Impfstoffdosen im Abstand von mind. 5 Monaten, bei Nachholimpfung beginnend im Alter ≥ 15 Jahren oder bei einem Impfabstand von < 5 Monaten zwischen 1. und 2. Dosis ist eine 3. Dosis erforderlich

e Td-Auffrischimpfung alle 10 Jahre. Nächste fällige Td-Impfung einmalig als Tdap- bzw. bei entsprechender Indikation als Tdap-IPV-Kombinationsimpfung

f Eine Impfstoffdosis eines MMR-Impfstoffs für alle nach 1970 geborenen Personen ≥ 18 Jahre mit unklarem Impfstatus, ohne Impfung oder mit nur einer Impfung in der Kindheit

g Impfung mit dem 23-valenten Polysaccharid-Impfstoff

h Zwei Impfstoffdosen des adjuvantierten Herpes-zoster-Totimpfstoffs im Abstand von mindestens 2 bis maximal 6 Monaten

* Impfungen können auf mehrere Impftermine verteilt werden. MMR und V können am selben Termin oder in 4-wöchigem Abstand gegeben werden

IST „ÜBERIMPFFEN“ MÖGLICH? SIND IMPFUNGEN UNGEFÄHRlich?

zusätzliche Impfstoffdosen bedingen in der Regel **kein erhöhtes Risiko**

Kombinationsimpfstoffe können zur Verringerung der notwendigen Injektionen auch dann verwendet werden, wenn nicht alle enthaltenen Antigene/ Impfstoffkomponenten erforderlich sind.

Impfungen sind in der Regel **gut verträglich** und haben immer einen **größeren Nutzen** als das Risiko der Erkrankung, gegen die geimpft wird

Quelle: Ständige Impfkommission: Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut 2021 Epid Bull 2021;34:3- 63 | DOI 10.25646/8824

IMPFSTOFFGRUPPEN

Lebendimpfstoffe

(abgeschwächte sog. „attenuierte“, vermehrungsfähige Viren oder Bakterien)
z.B. Masern – Mumps – Röteln (MMR), Windpocken (Varizellen), Gelbfieber

Totimpfstoffe

(inaktivierte Krankheitserreger, deren Antigenbestandteile, Toxoide)
z.B. Tetanus, Diphtherie, Pertussis, Hepatitis A und B

Quelle: Ständige Impfkommission: Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut 2021 Epid Bull 2021;34:3- 63 | DOI 10.25646/8824

IMPFABSTÄNDE - IMPFSTOFFGRUPPEN

Lebendimpfstoffe können **simultan** verabreicht werden. Werden sie **nicht simultan** verabreicht, ist in der Regel ein **Mindestabstand** von **4 Wochen** einzuhalten.

Bei Schutzimpfungen mit Totimpfstoffen sind **keine Mindestabstände** zu anderen Impfungen, auch zu Lebendimpfstoffen, erforderlich.

Quelle: Ständige Impfkommission: Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut 2021 Epid Bull 2021;34:3- 63 | DOI 10.25646/8824

IMPFABSTÄNDE - GRUNDIMMUNISIERUNGEN

Die in den Fachinformationen genannten Impfabstände sollten eingehalten werden.

Bei Grundimmunisierung insbesondere den empfohlenen **Mindest**abstand zwischen **vorletzter** und **letzter** Impfung (in der Regel 6 Monate) nicht **unter**schreiten.

Grundsätzlich gibt es keine unzulässig großen Abstände zwischen den Impfungen.

Jede Impfung zählt!

Quelle: Ständige Impfkommission: Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut 2021 Epid Bull 2021;34:3- 63 | DOI 10.25646/8824

STANDARD-/AUFFRISCHIMPFUNGEN 1

Erwachsene ab 18 Jahren:

Tetanus, Diphtherie alle 10 Jahre (bei der ersten fälligen Auffrischimpfung einmalig mit Pertussisanteil als Tdap-Kombinationsimpfstoff)

Nach 1970 geborene Personen \geq 18 Jahre (ohne, nur eine oder unklare Impfung):
einmalige Masern-Impfung mit MMR-Impfstoff

Frauen im gebärfähigen Alter:

zweimalige Röteln-Impfung mit einem MMR-Impfstoff

seronegative Frauen mit Kinderwunsch:

Varizellen-Impfung (2 Impfstoffdosen im Abstand von 4 – 6 Wochen)

Quelle: Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut. Epid Bull 2019;34:313 – 364 | DOI 10.25646/6233.2

STANDARD-/AUFFRISCHIMPFUNGEN 2

ab 60 Jahren:

einmalig Pneumokokken mit einem Polysaccharid-Impfstoff (PPSV23),

Herpes zoster (**zweimalige** Impfung Abstand 2 bis maximal 6 Monate mit **Tot**impfstoff)

Jährlich:

Impfung gegen Influenza mit einem quadrivalenten **Hochdosis**-Impfstoff (Efluelda®)

Quelle: Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut. Epid Bull 2019;34:313 – 364 | DOI 10.25646/6233.2

INDIKATIONSIMPFUNGEN - INFLUENZA

▶▶ **Alle Schwangeren** ab 2. Trimenon, bei chronischem Grundleiden ab 1. Trimenon

▶▶ **Personen** ab 6 Monaten mit **chronischen Grundleiden**, z. B.:

- chronische Krankheiten der Atmungsorgane (inklusive Asthma und COPD);
- chronische Herz-Kreislauf-, Leber- und Nierenkrankheiten;
- Diabetes mellitus und andere Stoffwechselkrankheiten;
- chronische neurologische Krankheiten, z. B. Multiple Sklerose
- angeborene oder erworbene Immundefizienz bzw. Immunsuppression;
- HIV-Infektion.

▶▶ BewohnerInnen von Alters- oder Pflegeheimen.

INDIKATIONSIMPFUNGEN -INFLUENZA

Personen mit **erhöhter beruflicher** Gefährdung, z. B.

- ▶ ▶ Medizinisches Personal,
- ▶ ▶ Personen in Einrichtungen mit umfangreichem Publikumsverkehr
- ▶ ▶ Personen, als mögliche Infektionsquelle für von ihnen betreute Risikopersonen
- ▶ ▶ Personen mit erhöhter Gefährdung durch direkten Kontakt zu Geflügel und Wildvögeln.

Impfung gegen	Kategorie	Indikation	Anmerkungen (Packungsbeilage/Fachinformation beachten)
Masern, Mumps, Röteln (MMR)	B	<p>Nach 1970 geborene Personen (einschließlich Auszubildende, PraktikantInnen, Studierende und ehrenamtlich Tätige) in folgenden Tätigkeitsbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Medizinische Einrichtungen (gemäß § 23 (3) Satz 1 IfSG) inklusive Einrichtungen sonstiger humanmedizinischer Heilberufe ▶ Tätigkeiten mit Kontakt zu potenziell infektiösem Material ▶ Einrichtungen der Pflege (gemäß § 71 SGB XI) ▶ Gemeinschaftseinrichtungen (gemäß § 33 IfSG) ▶ Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Asylbewerbern, Ausreisepflichtigen, Flüchtlingen und Spätaussiedlern ▶ Fach-, Berufs- und Hochschulen 	<p>Insgesamt 2-malige Impfung mit einem MMR-Impfstoff (bei gleichzeitiger Indikation zur Varizellen-Impfung ggf. MMRV-Kombinationsimpfstoff verwenden).</p> <p>Die Anzahl der notwendigen Impfstoffdosen richtet sich nach der Komponente mit den wenigsten dokumentierten Impfungen.</p> <p>Bei Frauen ist für jede der drei Impfstoffkomponenten (M–M–R) eine 2-malige Impfung erforderlich.</p> <p>Bei Männern ist für die Masern- und Mumps-Impfstoffkomponente eine 2-malige Impfung erforderlich. Zum Schutz gegen Röteln reicht eine 1-malige Impfung aus.</p> <p>Es existieren keine Sicherheitsbedenken gegen weitere MMR-Impfung(en) bei bestehender Immunität gegen eine der Komponenten.</p>
Varizellen	B	<p>Seronegative Personen (einschließlich Auszubildende, PraktikantInnen, Studierende und ehrenamtlich Tätige) in folgenden Tätigkeitsbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Medizinische Einrichtungen (gemäß § 23 (3) Satz 1 IfSG) inklusive Einrichtungen sonstiger humanmedizinischer Heilberufe ▶ Tätigkeiten mit Kontakt zu potenziell infektiösem Material ▶ Einrichtungen der Pflege (gemäß § 71 SGB XI) ▶ Gemeinschaftseinrichtungen (gemäß § 33 IfSG) ▶ Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Asylbewerbern, Ausreisepflichtigen, Flüchtlingen und Spätaussiedlern 	<p>Insgesamt 2-malige Impfung (bei gleichzeitiger Indikation zur MMR-Impfung ggf. MMRV-Kombinationsimpfstoff verwenden)</p> <p>Quelle: Epid Bull 2020;2:1-22 vom 09.01.2020</p>

WO KANN ICH MICH IMPFEN LASSEN?

grundsätzlich bei jeder Ärztin und Arzt, in der Regel bei

- Hausärztin/Hausarzt
- Kinderärztin/Kinderarzt
- Frauenärztin/Frauenarzt
- Andere Fachärzte bei besonderen Grundkrankheiten (Lungenfachärzte...)

auch Impfangebote bei den Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitswesens:

Bezirksgesundheitsämter

Zentrum für Impfmedizin, Institut für Hygiene und Umwelt

Kontakt

Telefon: +49 40 42845 - 4420

E-Mail: impfzentrum@hu.hamburg.de

Impfsprechstunde nur nach vorheriger Anmeldung:

Mo 8:30-11:30 Uhr sowie 13:30-15:30 Uhr
Di 8:30-11:30 Uhr
Mi 8:30-11:30 Uhr sowie 13:30-15:30 Uhr
Do 8:30-11:30 Uhr
Fr 8:30-11:30 Uhr

Internet: <https://www.hamburg.de/impfzentrum>

Adresse

Marckmannstraße 129b,
20539 Hamburg



Wegbeschreibung

S-Bahn-Station: Rothenburgsort - S21

Busstation: Thiedingreihe - Linien 3, 119, 120, 122, 224

ZUSAMMENFASSUNG

Impfschutz ist eine sichere und gut erprobte Prävention vor schwerwiegenden Erkrankungen !

VIELEN DANK FÜR
IHRE
AUFMERKSAMKEIT